Die Reihe Archivbilder

Melanchthonstadt Bretten

Ein historischer Bildband über die Stadt im Kraichgau

Auf 128 reich illustrierten Seiten führt der Autor Jürgen Blum den Leser auf einen Streifzug durch die Geschichte Brettens. 223 bisher weitgehend unveröffentlichte Fotografien und Dokumente vermitteln einen lebendigen Eindruck vom Alltag in der badischen Amtsstadt zwischen 1870 und 1960. Aus den Beständen des Stadtarchivs, seinem eigenen umfangreichen Archiv sowie zahlreichen privaten und öffentlichen Sammlungen hat Blum die interessantesten Aufnahmen ausgewählt und zu einem öffentlichen Fotoalbum zusammengestellt. Dieser Bildband lädt ein zum Erinnern, zum Neu- und Wiederentdecken.

- Vom prachtvollen Fachwerkensemble des Marktplatzes aus führt der Streifzug durch die Straßen und Gassen der Stadt, vorbei an den Schaufenstern in der Melanchthon- und Pforzheimer Straße, der Stiftskirche und dem Melanchthon-Gedächtnishaus zu den das Stadtbild prägenden Türmen, in den engen Gassen werden alteingesessene Brettener so manches längst verschwundene Kleinod entdecken.
- Zahlreiche Aufnahmen dokumentieren den Wandel des Landstädtchens zu einem bedeutenden Industriestandort, der mit dem Anschluss an das Eisenbahnnetz seinen Anfang nahm. Der Betrachter schaut in die Werkstätten der Metallwarenfabrik C. Beutenmüller sowie der weithin bekannten Herdfabriken Carl Neff und Malag. Er blickt Küfern und Wagnern über die Schulter und erfreut sich an den Bussen mit dem "Brettener Hundle", das bei der Belagerung der Stadt im Jahre 1504 eine bedeutende Rolle spielte.
- Auf Fotografien aus den Kirchengemeinden, den Schulen der Stadt und dem vielfältigen Vereinsleben werden viele Brettener bekannte Gesichter wiedererkennen. Freizügige Badenixen, 1932 im alten Schwimmbad aufgenommen, und schmucke Turner, ausgelassenes Faschingstreiben, Laienspielscharen und Teilnehmer an Historienspielen zur Einweihung des Melanchthonhauses 1903 vermitteln einen Eindruck vom Wandel der Sitten und Moden.

Melanchthonstadt Bretten von Jürgen E. Blum erscheint am 27. September 2007 beim Sutton Verlag ISBN13: 978-3-86680-180-6, 17,90 Euro, Broschur, 128 Seiten, 223 Abb., 16,5 x 23,5 cm, 300 g Buchhandlungen können ab sofort beim Verlag bestellen